

# Konzeption

Januar 2012

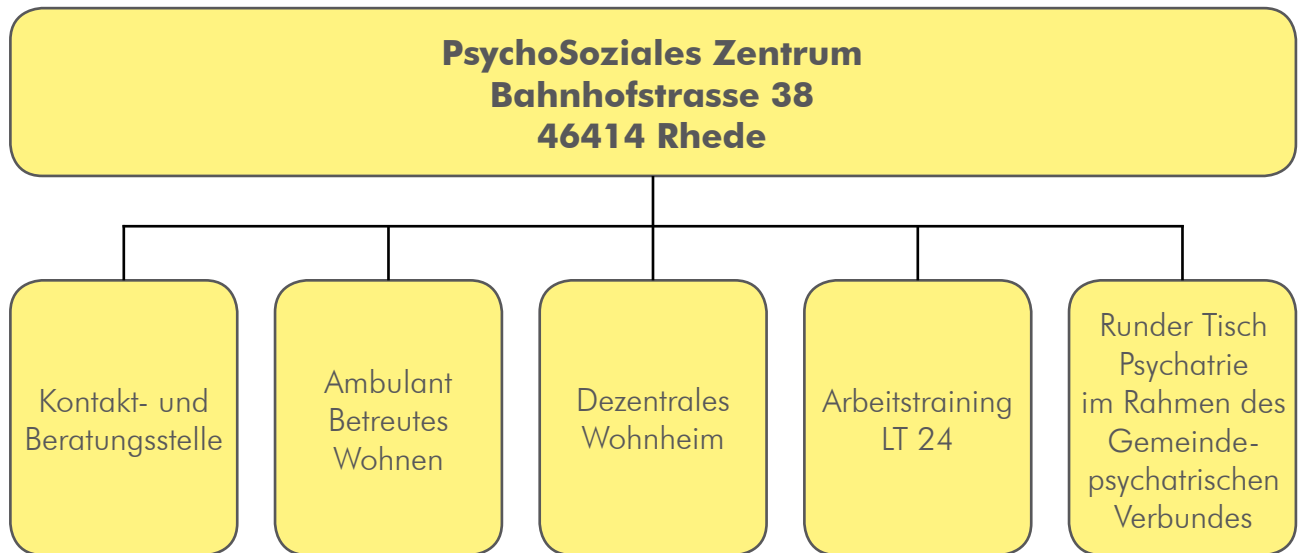


**Förderverein Fähre e.V.**

Interessengemeinschaft  
der Angehörigen und Freunde  
psychisch kranker Menschen

Das PSZ wurde am 01.04.2007 gegründet und wird in gemeinsamer Trägerschaft von InSel gGmbH und Fähre e.V. geführt.

Dieses trägerübergreifende Angebot wird durch ein multiprofessionelles Team organisiert. Alle Aktivitäten im Bereich der strategischen Ausrichtung, Öffentlichkeitsarbeit und Programmgestaltung des PSZ werden zwischen den Trägern abgesprochen.



## Konzeptionelle Grundgedanken:

Mit diesem Konzept soll ein Beitrag zu einem wohnortnahen, differenzierten, individuell angepassten, alltagsnahen und integriertem Modell geleistet werden.

Zielgruppe sind alle psychisch kranken Menschen aus dem Südkreis Borken.

Insofern versteht sich das PSZ als „Eingangspforte“ in das psychosoziale Hilfesystem für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und Erkrankungen, deren Angehörige und interessierten Menschen aus der Gemeinde.

Grundlegender Gedanke der Hilfen ist „Hilfe zur Selbsthilfe“.

## Zielgruppe:

- Erwachsene Menschen aus dem Kreis Borken mit psychischen Erkrankungen unterschiedlichster Form, Menschen in Lebenskrisen, deren Angehörige und Interessierte.
- Mitarbeiter aus anderen psychosozialen Einrichtungen

Die sozialen Dienstleistungen werden vor Ort oder direkt im sozialen Umfeld der zu betreuenden Personen erbracht.

Die Inhalte, Intensität und Dauer der Unterstützung werden bedarfsorientiert vereinbart. So wird eine Form der Betreuung, die sich in Inhalt, Intensität und Dauer immer wieder dynamisch den jeweiligen Umständen und dem persönlichen Bedarf der zu betreuenden Person anpasst, gewährleistet.

## **Teamstrukturen:**

In regelmäßigen Teamsitzungen wird das Programm des PSZ geplant und organisiert. Eine kontinuierliche Fortführung der unten aufgeführten Angebote ist durch Vertretung innerhalb des multiprofessionellen Teams gewährleistet.

Die Vergabe der Räume wird durch einen Raumverteilungsplan organisiert.

Die Leitung des PSZ liegt im Aufgabenbereich der Regionalleitung Süd.

## **Ziel:**

Die Zielsetzung des PSZ lehnt sich an die einzelnen Konzeptionen der Abteilungen an

- Kontakt- und Beratungsstelle
- Ambulant Betreutes Wohnen
- Dezentrales Wohnheim
- LT 24 als eigenständige Organisationseinheit in der Integrationsfirma Herbalind gGmbH, eine Tochter der Fähre e.V.
- Runder Tisch Psychiatrie; eine Veranstaltung im Rahmen des gemeindepsychiatrischen Verbundes im Kreis Borken, in Kooperation der Fähre e.V., der InSel gGmbH, dem Sozialpsychiatrischen Dienst und dem St. Vinzenzhospital Rhede.

und verfolgt das Ziel einer verbesserten Vernetzung und Transparenz der unterschiedlichen Konzeptionen und Angebote innerhalb der Region.

Das Psychosoziale Zentrum will dazu beitragen, Vorurteile und Unsicherheiten gegenüber psychisch erkrankten Menschen abzubauen.

Der niedrigschwellige Zugang ergibt sich durch gemeinsame Angebote der einzelnen Abteilungen.

## **Beratung für Betroffene und Angehörige:**

Ein Beratungsangebot zum Thema psychische Erkrankung und seelische Beeinträchtigungen.

D.h. Betroffene können sich über ihre Erkrankung, die Behandlungsmöglichkeiten und über Institutionen, welche diese Leistung erbringen können, informieren.

Für Angehörige von Betroffenen gibt es Informationen zu psychischen Erkrankungen, Umgangsmöglichkeiten und zusätzlichen Hilfestellungsmöglichkeiten bzw. Angeboten seitens der Angehörigenorganisationen.

Das Beratungsangebot findet nach Terminvereinbarung statt. Es ist eine persönliche oder eine telefonische Beratung möglich.

Die Beratung erfolgt vorrangig von Mitarbeitern der Kontakt- und Beratungsstelle.

## **Krisenintervention:**

Bei den ressourcenorientierten Kontakten mit dem betroffenen Menschen versuchen wir, eine vertrauensvolle Beziehung aufzubauen. Dies soll den Menschen ermöglichen, sich wieder in Bezug zu setzen:

- zur psychischen Erkrankung
- zu Betreuer/innen
- zu anderen Menschen
- zu eigenen Bewältigungsmöglichkeiten usw.

Es sollen krisenprophylaktische Strategien erarbeitet, Kriseninterventionen ermöglicht und die Alltagsbewältigung erleichtert werden.

Wir arbeiten eng mit den psychiatrischen Fachärzten, dem psychiatrischen Krankenhaus, den niedergelassenen Psychotherapeuten und dem sozialpsychiatrischen Dienst zusammen.

## **Gruppenangebote:**

Die bestehenden Angebote der Abteilungen bleiben bestehen. Zusätzlich werden gemeinsame Aktivitäten durchgeführt:

Diese Angebote werden durch Zeitungsannoncen, im Internetauftritt und durch Aushänge in anderen sozialpsychiatrischen Einrichtungen veröffentlicht.

Unterstützung bei der Strukturierung von Zeit und Freizeit z.B. durch:

- Sportgruppen
- Freizeitgruppen
- Kochgruppen
- Gartengruppe
- Kreativangebote
- Medienangebote
- Tagesausflüge

Umgang mit der Erkrankung und Krisen

- Entspannungstraining
- Kognitives Training
- Psychoedukative Gruppen
- Themenorientierte Informationsgruppen

## **Vernetzung und Kooperation:**

Grundlage der Arbeit ist die Zusammenarbeit mit den zuständigen Kostenträgern beim Kreis Borken und dem Landschaftsverband Westfalen Lippe.

Die Vernetzung der unterschiedlichen Einrichtungen ermöglicht eine umfassende Beratung, Unterstützung und Begleitung in einem gemeindenahen Versorgungssystem.

Hierzu zählen alle im Gemeindepsychiatrischen Verbund zusammengefassten Dienste und Einrichtungen.

## **Öffentlichkeitsarbeit**

Die Einrichtung ist in der Bevölkerung aufgrund ihrer leicht zugänglichen Zugangsschwelle akzeptiert und kann so über den Bereich der bereits Betroffenen hinaus Information, antistigmatisierendes Denken und gesundheitsförderndes Verhalten unter dem speziellen Blickwinkel der psychischen Gesundheit der Allgemeinbevölkerung näher gebracht werden.

Das PSZ tritt nach außen mit einem gemeinsamen Logo auf.


Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit:

⇒ nach außen

- Printmedien
- Internetauftritt
- Informationsmaterial (Flyer)
- Informationsveranstaltungen z.B an Schulen, Erwachsenenbildung
- Fortbildungsangebote für die Fachöffentlichkeit

Rhede, Januar 2012

erstellt von: Sindy Kösters, Tobias Behlau, Anne Thesing



[www.psz-rhede.de](http://www.psz-rhede.de)